

Athen: Tränengas bei Gedenken an Aufstand

Athen. In Athen ist es am Dienstag mittag zu Angriffen der Polizei auf kommunistische Demonstranten gekommen. Mehrere hundert Menschen, darunter auch Abgeordnete der Kommunistischen Partei Griechenlands (KKE), hatten sich im Gedenken an den gegen die Militärdiktatur gerichteten Studentenaufstand von 1973 in der Innenstadt versammelt. Die rechte Regierung hat die traditionellen Demonstrationen zum 17. November nach eigenen Angaben wegen der Coronapandemie untersagt. Die Polizisten setzten Tränengas ein, wie Berichte griechischer Fernsehsender zeigten. Auch am Athener Polytechnikum - dem Ort des einstigen Aufstandes - war ein großes Polizeiaufgebot im Einsatz. Vor allem linke Parteien und Politiker hatten das Demonstrationsverbot kritisiert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/390617.athen-traenengas-bei-gedenken-an-aufstand.html>